



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.84 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.23% und liegt damit um 1.38 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 4.85%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.608
Fondsgebundene LV	2,7
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.670
HGB-Deckungsrückstellung	1.450
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	58
Risiko- und Übriges Ergebnis	5,7
Schlussüberschussanteil-Fonds	31
Zahlungen Versicherungsfälle	116
Zinszusatzreserve	72
aktivische Bewertungsreserven	212
freie RSt für Beitragsrückerstattung	65
mittlerer Tarifrechnungszins	2.5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	58
verfügbare RfB	96
HGB-DRSt ohne ZZR	1.378
Bestandsabbaurate	8.4%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	1.821
zukünftige pass. vt. Überschüsse	65
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-28
passivische Bewertungsreserven	36
zukünftige Überschüsse	249
zukünftige Aktionärgewinne	61
latente Steuern	15
ökonomisches Eigenkapital	104
ökonomische Eigenkapitalquote	6.2%